

STADT GIFHORN
 Nachrichtlich
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 1977
 TEILPLAN 2
 bislang wirksame Darstellungen
 M 1:5000

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN
- SONDERBAUFLÄCHEN
ZWECKBESTIMMUNG: LADENZENTRUM

HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN

- OBERIRDISCH, 2 x 110-KV-FREILEITUNG (NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME)
- OBERIRDISCH, 20-KV-FREILEITUNG (WIRD ABGEBAUT, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME)

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 / § 72 Abs. 1 Nr. 1 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Gifhorn diesen Flächennutzungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden / nebenstehenden / obenstehenden textlichen Darstellungen, beschlossen.

Gifhorn, den 05.10.1999

Birth
 Bürgermeister

Jans
 Stadtdirektor

Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt Gifhorn hat in seiner Sitzung am ... die Aufstellung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB am ... ortsüblich bekanntgemacht.

Gifhorn, den ...

Jans
 Stadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: Deutsche Grundkarte 1 : 5000
 Blattnummer: 3529 / 2
 Blattname: GIFHORN-NÖRD
 Herausgebervermerk: Herausgegeben vom Katasteramt Gifhorn
 Ausgabejahr: 1991
 Vervielfältigungserlaubnis für Grundkarte erteilt durch das Katasteramt Gifhorn am: 07/91
 Az.: A11/3040/91

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes wurde ausgearbeitet vom Amt für Stadtplanung und Umwelt.
 Gifhorn, den 07.06.1999

Albrecht
 Baurat

Der VA der Stadt Gifhorn hat in seiner Sitzung am 01.07.1999 dem Entwurf des Flächennutzungsplanes und des Erläuterungsberichtes zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 30.07.1999 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und des Erläuterungsberichtes haben vom 09.08.99 bis 09.09.1999 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Gifhorn, den 10.09.1999

Der Rat der Stadt Gifhorn hat nach Prüfung der vorgebrachten Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB den Flächennutzungsplan nebst Erläuterungsbericht in seiner Sitzung am 04.10.99 beschlossen.

Gifhorn, den 05.10.1999

Der Flächennutzungsplan ist mit Verfügung Az.: 24.21101-51009-Änd.79 vom heutigen Tage unter Auflegen / mit Maßgaben gem § 6 BauGB genehmigt / teilweise genehmigt. Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Stadt Gifhorn vom ... gem. § 5 Abs. 1 Satz 2 BauGB von der Genehmigung ausgenommen.

Braunschweig, den 05.01.2000

Bezirksregierung

i.A. ...
 Unterschrift

Der Rat der Stadt Gifhorn ist den in der Genehmigungsverfügung vom ... Az.: ... aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am ... beigetreten. Der Flächennutzungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben vom ... bis ... öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ... ortsüblich bekanntgemacht.

Gifhorn, den ...

Jans
 Stadtdirektor

Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 Abs. 5 BauGB am 30.01.2000 im Amtsblatt für den Landkreis Gifhorn, Nr. 1 bekanntgemacht worden.

Der Flächennutzungsplan ist damit am 30.01.2000 wirksam geworden.

Gifhorn, den 30.01.2000

Jans
 Stadtdirektor

Gleichzeitig wird der Flächennutzungsplan vom ... aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Gifhorn vom ... gem. § 6 Abs. 6 BauGB in der Fassung neu bekanntgemacht, die er durch die Änderung / Ergänzung erfahren hat.

Gifhorn, den ...

Jans
 Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden des Flächennutzungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gem. § 214 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB beim Zustandekommen des Flächennutzungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Gifhorn, den 03.12.2003

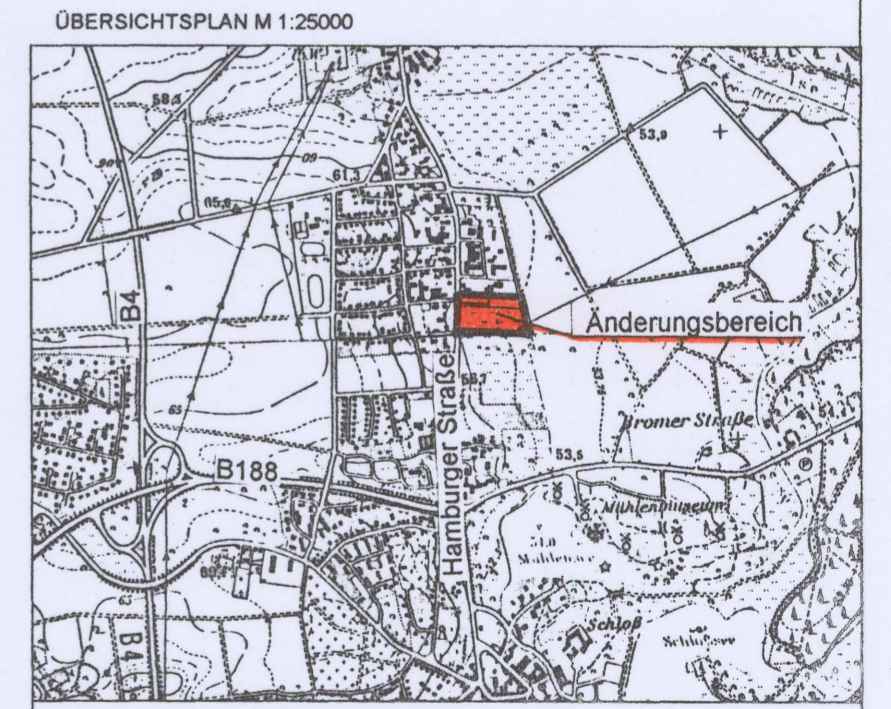
Jans
 Stadtdirektor

Innerhalb von sieben Jahren nach Wirksamwerden des Flächennutzungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Gifhorn, den 16.02.2007

Birth
 Bürgermeister

Jans
 Stadtdirektor



STADT GIFHORN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 1977
 TEILPLAN 2
79. ÄNDERUNG
 (PAULSUMPF - SÜD)

URSCHRIFT
 Ausfertigung

M 1:5000